

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Eugen Ludwig von Frauenholz

Stand: 07.05.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

## Eugen Ludwig von Frauenholz

### Militär

\* 17. August 1882, # 5. Januar 1949

---

- 14.7.1901 Zweijährig-Freiwilliger und Fahnenjunker beim 4. Infanterie-Regiment König Wilhelm von Württemberg der Bayerischen Armee,  
31.1.1902 Fähnrich beim 4. Infanterie-Regiment,  
9.3.1903 Leutnant beim 4. Infanterie-Regiment,  
27.1.1905 Versetzung zum 2. Schwere-Reiter-Regiment Erzherzog Franz Ferdinand von Österreich-Este,  
21.11.1907 Versetzung zur 5. Kavallerie Telegraphenschule,  
31.10.1908 Regimentsadjutant beim 2. Schwere-Reiter-Regiment,  
1909-1910 Teilnehmer am spanischen Feldzug in Marokko,  
1.6.1912 Adjutant bei der 4. Feldartillerie-Brigade,  
1912 Teilnehmer am spanischen Feldzug in Marokko,  
1913 Versetzung zur Kriegsakademie,  
2.8.1914 Ordonanzoffizier beim Generalkommando 1 und Oberleutnant beim 2. Schwere-Reiter-Regiment,  
28.9.1914 Kompanieführer beim 5. Infanterie-Leib-Regiment,  
1.12.1914 Eskadronsführer beim 2. Schwere-Reiter-Regiment,  
1.6.1915 Rittmeister beim 2. Schwere-Reiter-Regiment,  
9.8.1915 Ordonanzoffizier beim Generalkommando 1,  
6.11.1915 Adjutant bei der 4. Kavallerie-Brigade,  
23.9.1916 Eisernes Kreuz Erster Klasse,  
2.10.1916 Adjutant der Bayerischen Ersatz-Division,  
26.4.1917 Hauptmann beim Generalstab beim Armee-Oberkommando 7,  
10.11.1917 Hauptmann bei der Ersatz-Division des 4. Reserve-Infanterie-Regiments,  
18.11.1917 Bataillons-Kommandeur beim 4. Reserve-Infanterie-Regiment,  
6.3.1918 Versetzung zum 2. Schwere-Reiter-Regiment,  
14.3.1918 Vortragender Rat im Königlichen Kriegsministerium,  
2.4.1918 Versetzung zum Eskadron 1. Schwere-Reiter-Regiment,

24.12.1918 Enthebung seiner Verwendung im Bayerischen  
Kriegsministerium,

1918 Studium der Geschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität  
München,

3.5.1919 - 31.7.1919 bei der Stadtkommandatur in München,

18.12.1919 Charakterisierung zum Major,

Juni 1920 Dr. phil.,

1923 Ausbilder für Studenten in der kavalleristischen Rekrutenausbildung,

15.3.1924 Habilitation,

Privatdozent für Kriegs- und Heeresgeschichte an der Ludwig-Maximilians-  
Universität München,

1924 Ausbilder für Studenten in der kavalleristischen Rekrutenausbildung,

1928 Regierungsrat,

30.6.1928 Syndikus der Bayerischen Akademie der Wissenschaften,

25.2.1929 Honorarprofessor an der Ludwig-Maximilians-Universität  
München,

1933 Seminarvorstand für die Abteilung Kriegs- und Heeresgeschichte an der  
Ludwig-Maximilians-Universität München.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und  
Publikationen:

---

**Quellen und Literatur:**

Frauenholz, Eugen von, in: Deutsche Biographie, in: [www.deutsche-biographie.de](http://www.deutsche-biographie.de) (abgerufen  
am 2.3.2016)

Bericht über den Spanienfeldzug von Eugen von Frauenholz, in: Bayerisches  
Hauptstaatsarchiv, Generalstab 220.

Personalakte Frauenholz, Eugen von, in: Bayerisches Hauptstaatsarchiv,  
Offizierspersonalakten 19338

---

Diese Biographie befindet sich noch in Bearbeitung.

---

GND: [116721677](#)

VIAF: [111804645](#)

---

**Empfohlene Zitierweise:** Eugen Ludwig von Frauenholz, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: <https://faulhaber-edition.de/03477>. Letzter Zugriff am 07.05.2024.